

Landesehrennadel an Klaus Biebinger



Im Rahmen einer Feierstunde überreichte Landrat Clemens Körner im Namen von Ministerpräsident Kurt Beck am Dienstag, 5.6., im Historischen Rathaus Mutterstadt die Landesehrennadel des Landes Rheinland Pfalz an Klaus Biebinger für seine langjährigen Verdienste im Ehrenamt. Diese Auszeichnung wird als Anerkennung für langjähriges ehrenamtliches Engagement verliehen. Bürgermeister Hans-Dieter Schneider erfüllte es mit Stolz, dass wiederum ein Bürger der Gemeinde Mutterstadt diese hohe Auszeichnung für sein außergewöhnliches Engagement im Ehrenamt erhielt und überreichte dem Geehrten

das Gemeindewappen in Leder. "Was wären unser Gemeinwesen, unsere Kultur, die Sportvereine und die sozialen Organisationen ohne Menschen, die ohne gleich nach der Bezahlung zu fragen, ihr wertvolles Gut - ihre Zeit - einbringen. Und dies nicht nur projektbezogen über einen kurzen Zeitraum hinweg, wie es immer öfter geschieht, sondern über viele Jahre und Jahrzehnte hinweg. Sicherlich wären sie nicht existenzfähig und unser Land wäre um ein gutes Stück Lebensqualität ärmer", so der Bürgermeister und der Landrat in seiner Laudatio im Konsens. Besonders erwähnenswert im Falle Klaus Biebinger war dabei die Initiative und der Einsatz für internationale Jugend-Austauschpartnerschaften.



Das Ehrenmitglied der Fußballgesellschaft 08 Klaus Biebinger Biebinger trat am 04.11.1958 in den Verein ein. Zunächst spielte er ca. 7 Jahre in der Jugend, wurde mit der A-Jugend Staffelsieger im Landkreis Ludwigshafen und spielte dann jahrelang in der 1. Mannschaft, mit der er als Meister in der A-Klasse Mitte in die 2. Amateurliga aufstieg, ehe er sich der AH anschloss. Er erwarb den Trainerschein und trainierte die 1. Mannschaft der FG 08. Biebinger war jahrelang Jugendtrainer und wurde mit der A-Jugend Kreismeister und Pokalsieger und mit der E1-Jugend Staffelsieger und Kreismeister. Ab März 1990 war er bis 1993 verantwortlicher Spielleiter, von 1993 bis 1996 2. Jugendleiter und bis 2000 1. Jugendleiter.

Während seiner Zeit als Jugendleiter war er im Namen der FG 08 federführend für die Austauschpartnerschaft der C-Jugend-Mannschaften des ESV Ludwigshafen und den Clubs aus Havering, EHM und Green Park Rangers in England. Anfang bis Mitte der 90er Jahre wurde von Biebinger auch eine Partnerschaft mit der spanischen Jugendmannschaft des AS Manlleu (Katalonien) betreut. Ab dem Jahr 2000 agierte er als 2. Vorstand, bevor er sich 2009 aus dem aktiven Vereinsleben verabschiedete.

Im Dezember 2009 wurde er von den Mitgliedern für seine Verdienste und seine über 50-jährige Mitgliedschaft zum Ehrenmitglied ernannt.



Im Anschluss an die Verleihung bedankte sich auch Vorsitzender Uwe Tröger bei Klaus Biebinger: "Wenn es einer verdient hat, dann Klaus Biebinger auch deshalb, weil seit langer Zeit mal wieder einer in den Reihen der FG 08 diese Auszeichnung erhält." Und besonders hervorgehoben haben alle, dass dieses Engagement nur mit Übereinstimmung der Familie, sprich der Ehefrau, überhaupt möglich ist und diese deshalb mit Blumen überhäuft wurde. Klaus Biebinger bedankte sich anschließend für die vielen Dankesworte und gab auch zu bedenken, dass auch ein gut geführter Verein mit dazu beiträgt, dass sich die Mitglieder wohlfühlen und sein Dank ging an den Vorsitzenden Uwe Tröger: "Du Uwe hast deinen Laden gut im Griff, davon kann der Papst zur Zeit nur träumen." Anschließend lud Bürgermeister Schneider zu Umtrunk ein.

(Amtsblatt vom 14. Juni 2012)

(Text und Bild: Gerd Deffner)